



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Feinwerkmechaniker/in

Industriemechaniker/in

Das Arbeiten mit Maschinen und Werkzeugen macht Ihnen Spaß? Sie legen Wert auf höchste Präzision, auf einen tausendstel Millimeter genau? Dann ist der Ausbildungsberuf Feinwerkmechaniker/in Fachrichtung (FR) Feinmechanik bzw. Maschinenbau sowie Industriemechaniker/in FR Geräte und Feinwerktechnik genau das Richtige für Sie!

Heute bestehen Maschinen i. d. R. aus einer Vielzahl an Metallbauteilen. Deren präzise manuelle und maschinelle Fertigung zählt u. a. zu den Aufgaben der Feinwerkmechaniker/innen FR Feinmechanik bzw. Maschinenbau sowie der Industriemechaniker/innen FR Geräte und Feinwerktechnik. Sie verfolgen einen Großteil des Zyklus einer Maschine: Sie planen und bereiten die Arbeitsabläufe vor und steuern diese. Sie erstellen technische Unterlagen unter Anwendung von Richtlinien und Normen zur Sicherung der Produktqualität, messen und prüfen mechanische und physikalische Größen und fertigen die einzelnen Werkstücke und Bauteile an. Sie erstellen und optimieren Programme und bedienen numerisch gesteuerte Maschinen, Geräte oder Anlagen. Neben der Montage und Demontage gehört auch die Inbetriebnahme von Maschinen, Geräten, Vorrichtungen, Systemen und Anlagen einschließlich der Steuerungs- und Regleinrichtungen zu Ihren Aufgaben. Sie führen Wartungsarbeiten sowie Fehler- und Störungssuche durch und halten Maschinen, Geräte, Vorrichtungen, Systeme und Anlagen einschließlich der Steuerungs- und Regleinrichtungen instand.

Praxis an der TU Darmstadt

In der dreieinhalbjährigen Ausbildung werden Sie in den Werkstätten der Fachbereiche (FB) eingesetzt. Dazu gehören z. B. die Werkstätten des FB Maschinenbau, Elektro- und Informationstechnik, Physik oder Bau- und Umweltingenieurwissenschaften. Regelmäßige Tätigkeiten sind z. B. Drehen, Fräsen, Bohren, Schleifen, Löten, Schweißen und thermisches Trennen, aber auch solche im Bereich Steuer- und Rege-

lungstechnik und die Arbeit mit CNC-Programmen oder das Herstellen von Formen aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK). Sie arbeiten hier mit verschiedenen Kunststoffen und unterschiedlichen Maschinen wie beispielsweise einer Kunststoff-sintermaschine oder einem Lasercutter für Kunststoffe.

Sie erhalten dabei Einblick in unterschiedlichste Tätigkeits- und Themenfelder und haben Kontakt zu administrativ-technischem Personal, Studierenden, Wissenschaftler/innen und Professor/innen.

Ausbildungsinhalte Berufsschule

Im Rahmen der Ausbildung werden Ihnen theoretische Kenntnisse durch die Erasmus-Kittler-Schule in Darmstadt vermittelt. Dabei werden Ihnen berufliche und allgemeinbildende Lehrinhalte unter Berücksichtigung der Anforderungen der Berufsausbildung nähergebracht.

Wesentliche Gebiete des Berufsschulunterrichts sind z. B. Steuerungs- und Metalltechnik, Technisches Zeichnen, Informationsverarbeitung und technische Mathematik.

Perspektive

Der Beruf Feinwerkmechaniker/in FR Feinmechanik bzw. Maschinenbau sowie Industriemechaniker/in FR Geräte und Feinwerktechnik wird im Öffentlichen Dienst sowie in Industrieunternehmen in den Bereichen Herstellung, Wartung und Instandhaltung von Geräten und Systemen und im Handwerk ausgebildet. Entsprechend vielfältig sind die Einsatzmöglichkeiten.

Es erwartet Sie ein interessanter Beruf mit guten Zukunftschancen, denn in allen Bereichen nimmt die Automatisierung zu. Ob Geräte und Anlagen für die Großindustrie, Mess- und Steuergeräte für die Forschung oder Bearbeitungsmaschinen für das kleine Unternehmen im Werkzeugbau, qualifiziertes Personal wird zukünftig vermehrt benötigt.



Technische Universität
Darmstadt
Dezernat VII – Personal- und
Rechtsangelegenheiten
dezernat7@
pvw.tu-darmstadt.de

Postanschrift:
Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Besuchsanschrift:
S1|03 Altes Hauptgebäude
Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt

Ansprechpartnerin:

Laurie-Ann Braun
Tel.: +49 6151 16-26232
Fax: +49 6151 16-20072
braun.la@pvw.tu-darmstadt.de